

machbar!

Unsere Freunde schaffen Erfolge

Ich habe viel geschafft!

Bettina Schmid ist seit 30 Jahren Felsensteinerin

Sie lebt mit ihrem Lebensgefährten und Hund Buddy in Königsbrunn. Die 36-Jährige hat seit ihrem QA an unserer Schule viel erlebt. Heute ist sie mitten in der Gesellschaft angekommen.

Mit der Einschulung wurde Bettina Schmid Teil der Felsenstein-Familie. Die Schulzeit erlebte sie als fordernd, aber sie ist dankbar, dass sie zum Mittelschulabschluss geführt wurde. Freiwillig wiederholte sie die 9. Klasse, um ein bestmögliches Zeugnis zu erhalten. Heute noch kommt Bettina Schmid regelmäßig ins FFH. Ihre Arbeit als Sachbearbeiterin in einer Augsburger Firma, ein erfülltes Privatleben, das selbstständige Wohnen, ein eigenes Auto, ihr Hobby Therapiereiten – all das hat sie sich selbst erarbeitet.

Eine Ausbildung war nur dank des guten QA möglich: „Dafür ging ich an meine Grenzen“. Nachdem das IHK-Zertifikat geschafft war, folgte eine schwierige Zeit der Arbeitslosigkeit und der Jobsuche.

Sprungbrett Mittelschulabschluss am FFH

„Der Übergang ins echte Leben war hart“, sagt Bettina Schmid. Vor 11 Jahren schloss sie dann den ersehnten Arbeitsvertrag ab und ab da ging es bergauf. Sie hat ihren Labrador Buddy selbst zum Assistenzhund ausgebildet, er unterstützt sie im Alltag. Bettina Schmid ist mitten im Leben angekommen – dank ihrer Willenskraft, ihrem Ehrgeiz und Durchhaltevermögen in Schule und Ausbildung.



Selbstständig, erfolgreich und selbstbewusst: Bettina Schmid und ihr Buddy

» *Wir sehen an den Lebensläufen der Klienten, wie wichtig die Begleitung durch einen engagierten Träger ist.* «



Robert Sanktjohanser,
Bereichsleiter Erwachsene
im FFH

Parallel-Bike



Zu zweit ist es einfach schöner! Viktoria Huhn war als Erste am Start, um das neue Parallel-Bike zu testen. Gemeinsam mit Betreuer Thomas Heider ging es von Königsbrunn in flotter Fahrt an den Lochbach!

Viktoria Huhn ist Besucherin der Förderstätte und liebt die Bewegung an der frischen Luft.



LENA SIEBER, BESUCHERIN DER FÖRDERSTÄTTE

„Ich finde es toll, dass man beim Radeln nebeneinandersitzen und sich dabei auch unterhalten kann.“



DAGMAR SIMNACHER, BEREICHSLEITERIN KINDER UND JUGENDLICHE

„Fahrradfahren auf Augenhöhe bedeutet mehr Sicherheit und gemeinsames Erleben für beide!“

Danke an die Aktion Mensch, sie hat dieses außergewöhnliche Sport- und Freizeitrad mitfinanziert. Außerdem: Herzlichen Glückwunsch an Deutschlands größte Soziallotterie, die in diesem Jahr 60 wird!

Unser Haus wurde im Laufe der Zeit bei unzähligen Förderprojekten von der Aktion Mensch unterstützt. Viele Angebote im FFH wurden erst durch die private Förderorganisation möglich. Die jüngste Anschaffung ist ein echter Hingucker und ein großes Glück für jene Felsensteiner, die gerne Fahrradausflüge machen und dabei die Gesellschaft von Mitfahrern genießen. Das robuste Parallel-Tandem-Bike auf drei Rädern hat einen Elektroantrieb, so dass auch mal längere Strecken zurückgelegt werden können.

Über den seitlich drehbaren Fahrradsitz ist es für Klienten einfacher, aus dem Rollstuhl auf das Fahrrad zu wechseln. Und ein geräumiger Fahrradkorb bietet genügend Platz für den Rucksack.

Spaß steht im Vordergrund

Neben der Freude an der Bewegung und der wertvollen Auszeit an der frischen Luft, ist mit dem Fahrradfahren auch ein besonderer, therapeutischer Effekt verbunden. Die Beinarbeit, die trotz elektrischer Unterstützung notwendig ist, trainiert die Muskulatur und das Gleichgewichtsgefühl, stärkt die Körperspannung und verbessert den gesamten physiologischen Bewegungsablauf. Das Tandem-Bike steht allen unseren Klienten zur Nutzung zur Verfügung.

DANKE!

Neugestaltung der Terrasse

Faulenzen, den Sommer genießen und gemütlich mit Freunden quatschen? Die Terrasse unseres Schülerwohnheims konnte dank Ihrer Spenden neu gestaltet werden.

Sie ist jetzt ein beliebter Treffpunkt bei unseren Schülern. Angeschafft wurden ein Tisch, eine Bank sowie ein bequemes, Outdoor taugliches Tagesbett mit großer Liegefläche

und Sonnenschutz. Zusätzlich sorgen neue Pflanzkästen für ein gemütliches, grünes Ambiente. Für unsere Kinder und Jugendlichen ist die Terrasse zu einem gern besuchten Rückzugsort geworden, der im Sommer auch häufig zum Grillen genutzt wird.



FASCHINGSPARADE

Was Mainz und Köln können, das schafft auch Felsenstein. Die Förderstätte stellt Jahr für Jahr eine eigene Faschingsparade auf die Beine. Klienten und Mitarbeiter gestalten einen Themenwagen und ziehen verkleidet durch unser Felsenstein-Gebäude. Der Gaudiwurm ist ein großer Spaß für alle Felsensteiner. Anschließend wird auf der Tanzparty ausgelassen weitergefeiert.



Basale Angebote

Im Rahmen von zwei besonderen Projektwochen tauchten unsere Schüler mit basalem Förderbedarf in einen besonderen Lernort ein: Unser Arbeitskreis hatte Dschungel- und Lichträume geschaffen, um die Geschichte „Herr Löwe trägt heute bunt“ auf ganzheitliche Art zu vermitteln. Unsere neugierigen, mutigen, ausdauernden und fröhlichen Schüler konnten dem Löwen am Ende der Geschichte zustimmen: „Egal wie ich aussehe, egal ob ich leise oder laut bin, ich bin gut so wie ich bin!“



PARALYMPICS IM FFH

Unser Schulsportfest war ein Vorgeschmack auf die Profis in Paris! 180 Schüler trugen ganz im Sinne der olympischen Idee begeisterte Sportwettkämpfe aus. Sie nahmen an verschiedenen Disziplinen teil, die speziell auf die Fähigkeiten von Menschen mit körperlichen Behinderungen angepasst sind. Danke an die Polizeischüler der Königsbrunner Bereitschaftspolizei für die tatkräftige Unterstützung!



Benefizkonzert Greg is Back

Der A-Capella Chor gab gemeinsam mit dem Chor des Gymnasiums Schwabmünchen ein mitreißendes Konzert zugunsten unseres Neubaus in Langweid. Danke an den Lions-Club Schwabmünchen für diese tolle Initiative und danke an alle, die zu einem großartigen Spendenerfolg beigetragen haben!

Sportrollstühle

Große Freude herrschte bei unseren Basketballern über zwei neue Sportrollstühle. Möglich gemacht hat dies die Allianz für Kinder in Bayern e.V., vermittelt durch die Allianz-Vertretung Königsbrunn, die von unserem früheren Zivildienstleistenden Christian Daferner und seiner Frau Nicole geleitet wird. Danke für die tollen Sportgeräte!



PASST! Klienten erleben eine großartige Fahrt an die Ostsee

Mein Herzensprojekt

Großer Baustein für neue Schule

Glühwürmchen e.V. unterstützt zukünftige Felsensteiner

Der Name des Vereins ist Programm: Ein kleines Licht, das hilft den Weg im Dunkeln zu gehen. Die 300 Mitglieder sind tatkräftige Förderer unseres Schulneubaus in Langweid.



Der Verein Glühwürmchen e.V. wurde 2002 von Eltern und Angehörigen krebs-, schwerst- und chronisch kranker Kinder gegründet. Seit mehr als 20 Jahren hilft er Kindern und deren Familien in enger Zusammenarbeit mit dem Psychosozialen Dienst und der Klinikseelsorge am Schwäbischen Kinderkrebszentrum sowie dem Josefinum in Augsburg. Bei einem Besuch unseres Sommerfestes wurde Schatzmeister und zweiter Vorstand Walter Ernst auf unser Projekt „Felsenstein baut Zukunft“ aufmerksam und warb in der Vorstandschaft für die Unterstützung unseres Vorhabens. Wichtig war dem Verein aus Tapfheim die örtliche Nähe zu den Heimatorten der Schüler aus der Region. Im September er-

folgte bereits die Grundsteinlegung und die Einlagerung einer Zeitkapsel in das Fundament des Rohbaus. Der kürzere Schulweg wird ab 2026 den Alltag vieler Kinder und Jugendlichen im Norden von Augsburg erheblich erleichtern. Mit dem Engagement schloss sich für den Verein

› Wir unterstützen die Heilpädagogische Tagesstätte in der neuen Schule und ermuntern andere Vereine dazu, ebenso tatkräftig mitzuhelfen.

WALTER ERNST,
ZWEITER VORSTAND GLÜHWÜRMCHEN E.V.

auch der Kreis: Viele Kinder und Jugendliche leben nach einer Tumorbehandlung mit körperlichen Einschränkungen und besuchen unser Förderzentrum in Königsbrunn – und bald auch in Langweid.

DANKE!

Ursula Merz – Ehrenamt mit Herz

Seit mehr als 20 Jahren hilft die Neusäberin zwei Mal pro Woche ehrenamtlich in unserem Schülerwohnheim bei der Betreuung mit.

Bei Spaziergängen, Hausaufgabenhilfe, Spielen, Essenszubereitung – in der Villa Farbenfroh wird jede helfende



Hand gebraucht. Schüler und Betreuer schätzen die „Uschi“ sehr, die Freude und Dankbarkeit über ihr Engagement ist groß. „Mich motivieren das fröhliche Miteinander und die lustigen Momente, die sich im FFH-Alltag ergeben. Ich freue mich, einen Beitrag leisten zu können“, sagt Ursula Merz.

Drei neue Küchen



In unserem Heilpädagogischen Schülerwohnheim müssen die Küchen dringend erneuert werden. Schubladen, die klemmen, Türen, die nicht mehr schließen – die jahrelange Nutzung macht sich bemerkbar, deshalb steht der Einbau neuer Küchen an.

UNSERE Villa Farbenfroh ist das zweite Zuhause von 20 FFH-Schülern. Jetzt müssen wir dringend die Küchen aller drei Schülerwohngruppen durch moderne Einrichtungen ersetzen. Die Kinder und Jugendlichen sind beim Kochen stets voll dabei. Gemüse schnippeln, den Teig rühren oder Nudeln kochen – wer gesund essen will, der muss selbst zum Kochlöffel greifen. Zudem fördert gemeinsames Kochen

den Zusammenhalt in der Wohngruppe. Damit alle mitmachen können, legen wir großen Wert auf Funktionalität. Die Arbeitsplatte muss mit Rollis unterfahrbar und die Schränke sollten gut zu erreichen sein. Unsere Schüler freuen sich auf Kochabende in rundumerneuertem Küchen. Helfen Sie mit, damit das bald möglich wird!

➔ Spenden-Kennwort »neue Küchen« siehe Seite 8



Schaffe Räume für unsere Träume

Baue mit uns die neue Felsenstein-Schule in Langweid!

Mit Daniels QR-Code erfahren Sie mehr darüber, wie Sie die Lebensräume für künftige Felsenstein-Schüler in Langweid unterstützen können.



Räume für meine Kommunikation

Kommunikation ist besonders bei Menschen mit Behinderung wichtig für deren Teilhabe.

Mit Tastern, Symbolkarten oder Sprachcomputern können sie Gedanken und Wünsche mitteilen, aktiv am sozialen Leben teilnehmen und ihre Selbstbestimmung und Unabhängigkeit stärken. Die finanziellen Mittel für Geräte und Software sind knapp. Leisten Sie einen Beitrag zur Förderung der FFH-Schüler!



➔ Spenden-Kennwort »Kommunikation« siehe Seite 8

Räume für meine Technik

Technik soll das Leben von Menschen mit Behinderung, wo immer es geht, erleichtern.

Von der Umfeldsteuerung im Haushalt bis hin zum digitalen Lernen verändert Technik den Alltag unserer Kinder und Jugendlichen ganz entscheidend, denn sie ermöglicht eine bessere Interaktion mit der Umwelt. Ein Beispiel: Mittels einer Schnittstelle am E-Rolli lassen sich auch andere Geräte steuern. Unterstützen Sie unsere Projekte!



➔ Spenden-Kennwort »Technik« siehe Seite 8

Was wir richtig gut finden...



Historische Bundestagsrede

Heike Heubach, SPD-Abgeordnete aus Stadtbergen und Mitglied des Bundestages, hielt am 10. Oktober die erste Rede in der Geschichte des Bundestages in Gebärdensprache. Als Mitglied im Ausschuss für Wohnen und Stadtentwicklung sprach sie zur Stärkung einer integrierten Stadtentwicklung. Ein Thema, das ihr auch in ihrer schwäbischen Heimat sehr am Herzen liegt.



Applaus, Applaus!



Tageschau in einfacher Sprache

Das Tagesschau-Team bringt Nachrichten auf den Punkt – endlich gibt es die wichtigste deutsche Nachrichtensendung in einfacher Sprache! Das ist gut für Menschen mit kognitiven Einschränkungen. So werden Nachrichten auch für Migranten und Kinder verständlicher.

Inklusive, barrierefreie Medien! ★★★★★



www.tagesschau.de/multimedia/sendung/tagesschau_in_einfacher_sprache

Inklusive Theaterangebote

Das Augsburger Theater sorgt für mehr Barrierefreiheit und erweitert aktuell sein Programm: Einige Produktionen werden mit Audiodeskription oder Gebärdensprache angeboten. Damit kommen auch Menschen mit Behinderungen, Lern-Schwierigkeiten und besonderen Anforderungen in den Genuss eines vielseitigeren Theaterprogramms.

Kulturelle Teilhabe



IMPRESSUM

Herausgeber:

Fritz-Felsenstein-Haus e.V.
 Karwendelstraße 6-8 · 86343 Königsbrunn
 Telefon: (0 82 31) 60 04-0 · Telefax: (0 82 31) 60 04-105
 Email: felsenstein@felsenstein.org
www.felsenstein.org

Verantwortlich: Gregor Beck, Vorstand

Redaktion: Gerlinde Weidt, Neusäß

Gestaltung: Claudia Baumann, Augsburg

Fotos: Brechenmacher Baumann Photodesign, FFH, Bettina Schmid, Gerlinde Weidt,

Druck: skala druckagentur mailservice GmbH & Co. KG

Im Interesse der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf geschlechtsbezogene Formulierungen. Selbstverständlich beziehen wir in den Beiträgen alle Geschlechter mit ein. Die verkürzte Sprachform ist wertfrei und hat lediglich redaktionelle Gründe.



SPENDENKONTO: Stadtparkasse Augsburg

IBAN DE39 7205 0000 0000 0575 88 · BIC AUGSDE77XXX + »Spenden-Kennwort«